

Beratung – Vertrieb – Service für die Kunststoffverarbeitung

# Z CLEAN ® REINIGUNGSGRANULAT



Wir behaupten zwar nicht so schnell wie das Chamäleon zu sein, aber es geht mit Z-Clean<sup>TM</sup> Reinigungsgranulat schneller und günstiger als mit herkömmlichen Reinigungsgranulaten!

Tel: +49 23 59 77 95 Fax: +49-23 59 63 82

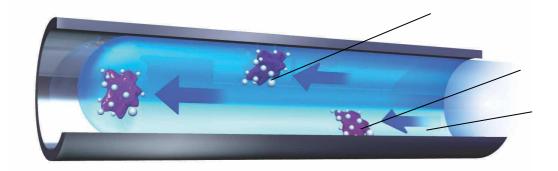
mail: info@bvsladwig.de Web: www.bvsladwig.de

Allgemeine Information	3
Produktauswahl	4-5
Allgemeine Hinweise	6
Reinigungsgranulat auf chemischer Basis	7-8
Auswertung Universität Duisburg - Essen	9
Gebrauchsanweisung	11
Hauptklassen von Z-Clean	12
Anweisung für den ordnungsgemäßen Gebrauch	13
Anwendung	
Spritzguss	14
Spritzguss mit Heißkanal	15
Extrusion und Blasmaschinen	16
Versiegelung	17

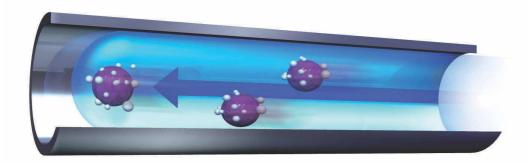
# **Z-CLEAN** – Hocheffizientes Reinigungsgranulat

**Z-Clean** ist ein hoch entwickeltes Reinigungsgranulat für fast alle Bereiche der Kunststoffverarbeitung. **Z-Clean** bietet eine hervorragende Effizienz und hilft dem Anwender in der heutigen Zeit bei der Optimierung der Abläufe in der Fertigung. Zuständig für die Beratung und den Vertrieb ist die **BVS LADWIG GmbH**, die mit 20 Jahren Erfahrung in der Kunststoffverarbeitung Ihr Partner ist.

### **Arbeitsweise von Z-CLEAN**



Der oberflächenaktive Stoff in Z-Clean durchdringt das zu entfernende Material und löst es von der Schnecken- und Zylinderoberfläche.



Das Trägermaterial in Z-Clean spült die gelösten Bestandteile aus dem zu reinigenden Bereich.



Durch spezielle Additive wird das Reinigungsmaterial von dem Folgematerial sehr einfach und schnell verdrängt.

# Maschinen-Stillstandszeiten und Produktionsausfall beim Farb- oder Materialwechsel?

### Das muss nicht sein!

## **Z-Clean** TM

Reinigungsgranulate gibt es viele, aber **Z-Clean™** -Reinigungsgranulate sind einzigartig in Punkto Wirtschaftlichkeit, Effektivität und Handling.

**Z-Clean** \*\*M\*-Reinigungsgranulate schaffen Abhilfe geruchsneutral, kostengünstig, effektiv!

**Z-Clean** - Schneckenreinigung - Zylinderreinigung - Heißkanalreinigung

# **Z-Clean S60** – Temperaturbereich 180°C - 320°C Anwendung auch für Heißkanal

Der universelle Schnecken- & Zylinderreiniger zur Verwendung bei **allen** Kunststoffen im angegebenen Temperaturbereich.

**S60** eignet sich hervorragend zum Umstellen auf glasklare Materialien, da es durch seine Konsistenz sehr schnell vom Nachfolgematerial verdrängt werden kann.

<u>Anwendungsbeispiel:</u> Bei einer Farbumstellung von Schwarz auf Glasklar mit Polystyrol konnten auf einer 80-Tonnen-SGM bereits nach der Reinigung mit 400 Gramm **S60** glasklare Teile ohne Schlieren oder Farbpunkte gefertigt werden.

#### **Z-Clean S29** – Temperaturbereich 180°C - 380°C

Der hochtemperatur Schnecken- & Zylinderreiniger **S29** wurde speziell für die Reinigung von technischen Kunststoffen und schwer entfernbaren Kunststoffen wie PA6, PPO, PPS, PEEK, LCP, brandhemmendes PP bzw. brandhemmenden ABS-Kunststoffen entwickelt.

### L-Purge PLUS – Temperaturbereich 180°C - 320°C

Der Spezialreiniger für extreme Verschmutzungen. Durch Glasfaseranteile wird die chemische durch eine mechanische Reinigung unterstützt. Speziell für Ruß gefüllte Materialien und schwarzen Ablagerungen bei der PC Verarbeitung

#### **Z-Clean E3001** – Temperaturbereich 150°C - 300°C

Sondergranulat für Niedertemperatur-Materialien. *E3001* kommt zum Einsatz bei Hart-PVC, EVOH, Elastomere, Polyurethan, LLDPF, LDPF

Material	S 60	L-Purge PLUS	<b>S29</b>	E3001
ABS	X	X	X	
AS	Х			
ASA	Х	Х		
GPPS	X	Х		
HD-PE	Х	Х		
LCP			Х	
LD-PE				Х
FR	Х	Х	Х	
NORYL			Х	
PA	Х	Х	Х	
PA6	Х	Х	Х	
PA6.6	Х	Х	Х	
PBT	Х	Х		
PC	Х	Х		
PE	Х	Х	Х	
Peek			Х	
PEI			X	
PES			Χ	
PET	Х	Х		
PET G	Х	Х		
PMMA	Х	Х		
PMMS	Х	Х		
POM	Х			
PP	Х	Х		
PPE			Х	
PPO	Х	Х	Х	
PPS			Х	
PS	Х	Х		
PUR				Х
PVC				Х
RPVC				Х
SAN				Х
TPR				Х
Ultem			Х	

Farbwechsel ohne Z-Clean ist wie waschen ohne Seife

### Allgemeine Hinweise Z-Clean / L-Purge PLUS

- Z-Clean und L-Purge PLUS dürfen nur als Reinigungsgranulat in Spritzgießmaschinen und Extrudern verwendet werden.
- Das Reinigungsgranulat darf nur in den angegebenen Temperaturbereichen angewendet werden.
- Bei der Reinigung von schwer zu entfernenden Pigmenten wie Phthalocyanine oder organische Pigmente ist die Temperatur bei der Reinigung um 20-30°C anzuheben. ( max. Verarbeitungstemperatur des Reinigungsgranulates beachten )
- Bei der ersten Anwendung von Z-Clean ist die benötigte Menge etwa doppelt so hoch zu dosieren um eine Grundreinigung zu gewährleisten.
- Bei der Umstellung von POM auf ein Folgematerial ist zu beachten das die Temperaturerhöhung zur Verarbeitung des Folgematerial erst eingestellt wird wenn sichergestellt ist das sich kein POM mehr im Zylinder befindet. S60 ist für diese Anwendung hervorragend geeignet.
- Nach der Anwendung das Gebinde wieder gut verschließen um Verunreinigungen des Reinigungsmaterials zu verhindern.
- Z-Clean ist nicht abrasiv, nicht ätzend und gesundheitlich unbedenklich.
- L-Purge PLUS ist abrasiv, nicht ätzend und gesundheitlich unbedenklich
- Bei der Verwendung von Z-Clean sind persönliche Schutzmaßnahmen ( Handschuhe, Sicherheitsbrille ) zu verwenden.
- Bei jeder Lieferung liegen die entsprechenden Sicherheitsdatenblätter bei.

# Für Fragen und Anregungen oder einen Versuch in Ihrem Haus steht unser Team Ihnen gerne zur Verfügung.

Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

BVS LADWIG GmbH Friedrich Ebert Str. 297 58566 Kierspe

Tel. : +49 - 23 59 - 77 95

Fax : +49 - 23 59 - 63 82

Mail : info@bvsladwig.de

Web : www.bvsladwig.de

# Reinigungsgranulat auf chemischer Basis spart Zeit und Material

Die Alternative zur mechanischen Reinigung (Schnecke ziehen) bei Ablagerungen auf der Schnecke und bei Farb- bzw. Materialwechsel.

Allgemeines zum Farbwechsel.

Die Reinigung der Schnecke und des Zylinders bei einer Spritzgussmaschine, für einen Farbwechsel, Materialwechsel oder zur Beseitigung von Ablagerungen, kann zeitaufwendig und teuer sein. Die Kostenfaktoren sind die verlorene Produktionszeit und das Folgematerial, das verwendet wird, um das Vorgängermaterial zu entfernen.

Bei der Reinigung ohne Reinigungsgranulat gibt es einige Punkte, die zu beachten sind:

- Wenn ein Farbwechsel vorgenommen wird, sollte die Verarbeitungstemperatur (Zylinder und Heißkanal) erhöht werden. Der Grad der Erhöhung hängt von der jeweiligen Anwendung ab. Durch die Temperaturerhöhung verringert sich die Viskosität der Schmelze und das Material kann leichter ausgespült werden.
- 2. Das Schussvolumen auf ca. 10-15% des maximalen Schussvolumens einstellen, dadurch arbeitet die Rückstromsperre häufiger und dieser Bereich wird besser durchspült.
- 3. Um Ablagerungen auf der Schnecke zu verhindern, sollte ein möglichst staubfreies Granulat verarbeitet werden. Speziell bei Materialien mit einem engen Verarbeitungsfenster muss darauf geachtet werden, dass sich keine Kohleablagerungen auf der Schnecke aufbauen. Ab einer gewissen Schichtstärke kann die Reinigung nur noch durch eine mechanische Reinigung (Schnecke ziehen) erfolgen.
- 4. Bei der Abschaltung der Maschine ist bei temperaturempfindlichen Materialien darauf zu achten, dass der Zylinder und der Heißkanal mit einem "einfachen" Material (oder Reinigungsgranulat) gespült wird. Dadurch vereinfacht sich die erneute Inbetriebnahme der Maschine erheblich.
- 5. Ein sehr wichtiger Punkt ist die penible Reinigung des Trichters und des Fördersystems. Oft bleiben Material oder Farbreste in dem Trichter oder Fördersystem haften und werden bei der folgenden Produktion nach und nach in den Zylinder geleitet. Das Ergebnis sind Ausschussteile in der laufenden Produktion.

### Was ist Reinigungsgranulat?

Ein Reinigungsgranulat ist eine Mischung aus Kunststoff mit speziellen Additiven, das entwickelt wurde um Schnecken, Zylinder und Heißkanäle im Bereich Spritzguss, Extrusion und Blasformen zu reinigen. Die ist erforderlich bei Farb/Materialwechseln oder zur Entfernung von schwarzen Flecken und Verunreinigungen.

### Warum ein Reinigungsgranulat?

Der Kunststoffverarbeiter kann mit dem Einsatz von Reinigungsgranulat:

- die Ausfallzeiten beim Farb- Materialwechsel minimieren
- Folgematerial, welches sonst zum Spülen verwendet wird, einsparen
- die Qualität der Produkte verbessern.

### Welche Arten von Reinigungsgranulat gibt es?

- Mechanisch wirkend (abrasive Komponenten werden dem Trägermaterial beigemischt),
- Mechanisch wirkend (sehr geringer MFI, oder nicht richtig aufschmelzend)
- Chemisch & Mechanisch wirkend (Spezielle Additive und abrasive Stoffe werden dem Trägermaterial beigemischt)
- Chemisch wirkend (spezielle Additive die Thermoplaste und Verkohlung ablösen und ausspülen)

**Z-Clean** gehört zu der letzten Kategorie. Die BVS Ladwig GmbH hat seit 2006 den Vertrieb von Z-Clean für Deutschland übernommen und bisher jedes Jahr zweistellige Steigerungsraten erzielt.

#### **Z-Clean** bietet viele Vorteile:

- **Z-Clean** ist hervorragend geeignet beim Farb/ Materialwechsel und vor einer mechanischen Reinigung der Schnecke
- **Z-Clean** ist in einem großen Temperaturbereich anwendbar.
- Z-Clean ist einfach in der Anwendung, kein Mischen notwendig.
- Z-Clean schäumt auf! Dadurch wird das Reinigungsgranulat in jede Ecke gedrückt.
- Z-Clean lässt sich am besten vom Folgematerial verdrängen. (Ergebnis der Uni Essen Duisburg im Rahmen einer Dipl. Arbeit)
- **Z-Clean** scheuert nicht, dadurch kein Verschleiß an Schnecke und Zylinder.
- **Z-Clean S60** ist auch zur Reinigung von Heißkanälen geeignet.

#### Wie arbeitet Z-Clean?

Viele auf dem Markt erhältliche Reinigungsgranulate arbeiten mechanisch, d.h. sie sind stark scheuernd oder haben einen sehr kleinen MFI Wert. Bei stark scheuernden Materialien und häufiger Anwendung werden die Schnecke und der Zylinder beschädigt. Bei Reinigungsgranulaten mit einem kleinen MFI Wert ist es schwierig diese mit dem Folgematerial wieder zu entfernen.

Z-Clean ist ein rein chemisch wirkendes Reinigungsgranulat (Ausnahme L-Purge PLUS, hier ist eine Kombination vom chemischer und mechanischer Reinigung gegeben). Durch aktive Bestandteile werden Verunreinigungen und Farbreste von der Schnecke und dem Zylinder abgelöst und ausgespült. Durch das Aufschäumen wird Z-Clean in jede Ecke des Zylinders und den Bereich der Rückstromsperre gedrückt und garantiert somit eine effiziente Reinigung. Durch eine sehr gute Fließfähigkeit ist nur eine sehr geringe Menge an Folgematerial notwendig, um das Reinigungsgranulat schnell durch das Folgematerial zu ersetzen.

(Ergebnis einer Untersuchung der Uni Essen Duisburg)





>>>>

IPE

Institut für Produkt Engineering

Konstruktion und Kunststoffmaschinen Prof. Dr.-Ing. J. Wortberg

Bearbeiter Dipl.-Ing. Levente Szöke
Telefon + 49 (0)203 379-1717
E-Mail levente.szoeke@uni-due.de
Datum 26.05.2011

#### Prüfbericht Kurzversion

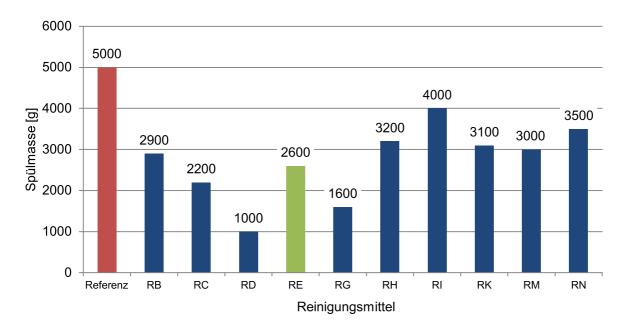
Der Untersuchungen von Reinigungsmitteln des Unternehmens

## **BVS Ladwig GmbH**

und anderer Hersteller

### Materialwechsel Borealis BA110CF - Sabic2100TN00 (MFI 0,3)

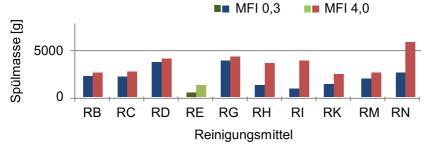
Bei diesem Versuch wird die Wirkung des Reinigungsmittels auf einen Materialwechsel von blau eingefärbtem PP auf ein naturfarbenes PE-LD untersucht. Der direkte Spülvorgang benötigte 5000g Spülmasse.



Die benötigte Spülmasse wurde mit 2600g bestimmt. Verglichen zum Referenzversuch lieferte der Einsatz von RE (Z-clean) ein durchschnittliches Ergebnis.

### Reinigungsmittelentfernung aus dem System

Die vorangegangenen Versuche geben keinen Aufschluss über die Verweilzeit der Reinigungsmittel im System. In dieser Versuchsreihe werden die verwendeten Reinigungsmittel blau eingefärbt und mit 2 unterschiedlich viskosen Materialien gespült. (Sabic PE-LD 2100TN00 MFI 0,3 und Lupolen PE-LD 2420K MFI 4,0 )



RE (Z-clean) wird sehr gut aus dem System verdrängt. RE benötigt 500g (MFI 0,3) und 1300g (MFI 4,0) um aus dem System entfernt zu werden.





# Reinigungsmittel für Kunststoffverarbeitungsmaschinen

# Gebrauchsanweisung

Stand: September 12

: +49 - 23 59 - 77 95

: +49 - 23 59 - 63 82

e-mail: info@bvsladwig.de

fon

BVS Ladwig GmbH Fr. Ebert Str. 297 58566 Kierspe

# 1 Hauptklassen von Z Clean

Klasse	Temperatur- bereich für die Anwendung (°C)	Verwendungsbereich		
S60	180 bis 320	Standardreinigungsgranulat  Für alle Kunststoffe und Heißkanalanwendungen Hervorragend geeignet für die Umstellung auf glasklare Materialien PS, ABS, AS, PP, HDPE, POM, PMMA, PA6, PA66, PBT, PC, PPO		
S29	180 bis 380	Hochtemperaturreinigungsgranulat  Reinigung von technischen Kunststoffen  PA66, PPO, PPS, PEEK, LCP, brandhemmendes PP, brandhemmende ABS-Kunststoffe		
L-Purge PLUS	180 bis 320	Spezialreinigungsgranulat mit Glasfaserzusatz  Der Spezialreiniger für extreme Verschmutzungen. Durch Glasfaseranteile wird die chemische durch eine mechanische Reinigung unterstützt.  Speziell für Ruß gefüllte Materialien, Ablagerungen bei PC, u.s.w.		
E3001	150 bis 300	Sondergranulat für Niedertemperatur- Materialien		
		Hart-PVC, EVOH, Elastomer, Polyurethan, LLDPF, LDPF		

- Verwenden Sie zunächst eines der oben genannten Produkte.
- Die Produkte S60 und E3001 sind **für alle Typen** von Spritzgussmaschinen (einschließlich Formwerkzeuge mit Heißkanälen), Extrusionsmaschinen im Allgemeinen und Blasformmaschinen geeignet.
- \* Für Spritzgiessen mit Formwerkzeugen einschließlich Heißkanälen darf das Produkt S29 und L-Purge PLUS nicht verwendet werden.
- Wenn diese Produkte in Folienverarbeitungsbereichen verwendet werden, nehmen Sie bitte Kontakt mit unserem Kundendienst auf.
- ※ Bei weiteren Fragen können Sie sich ebenfalls an unseren Kundendienst wenden.

### Zusatzhinweis für die Umstellung auf glasklare Materialien:

S 60 eignet sich hervorragend zum Umstellen auf glasklare Materialien, da es durch seine Konsistenz sehr schnell vom Nachfolgematerial verdrängt werden kann. Bei einer Farbumstellung von Schwarz auf Glasklar mit Polystyrol konnten auf einer 80-Tonnen-SGM bereits nach einer Reinigung mit 400 Gramm S 60 glasklare Teile ohne Schlieren oder Farbpunkte gefertigt werden.

BVS Ladwig GmbH fon : +49 – 23 59 – 77 95

Fr. Ebert Str. 297 fax : +49 – 23 59 – 63 82

# 2

## Anweisungen für den ordnungsgemässen Gebrauch

### Materialsicherheitsdatenblatt (MSDB) beachten

Ein MSDB (Materialsicherheitsdatenblatt) ist für jede Klasse verfügbar. Lesen Sie sich das MSDB einmal durch. Wenn das MSDS nicht verfügbar ist, wenden Sie sich an unseren Kundendienst.

### Betriebstemperaturen strikt einhalten

Verwenden Sie Z Clean ausschließlich innerhalb der für die einzelnen Klassen angegebenen Temperaturbereiche.

### Z Clean nicht für sonstige Zwecke außer zur Reinigung verwenden

Die vorliegenden Produkte sind als Reinigungsmittel für Kunststoffverarbeitungsmaschinen vorgesehen und dürfen nicht für Lebensmittel oder sonstige Zwecke verwendet werden.

### Sicherheitsmassnahmen

- (1) Bei der Reinigung mit hohen Temperaturen ist besonders auf die Sicherheit zu achten. **Schutzkleidung und Schutzbrille** tragen. Das Gesicht von Düsen und Formwerkzeugen fernhalten.
- (2) Die Installation von lokalen Belüftungsvorrichtungen wird empfohlen. Bei Verwendung mit hohen Temperaturen kann es zu Rauchentwicklung kommen. Obwohl das Material ungiftig ist, muss für eine adäguate Belüftung gesorgt werden.
- (3) Zur Gefahrenvorbeugung die Abfallstoffe der Reinigung erst nach ausreichender Kühlung in Wasserkübeln oder ähnlichen Gefäßen entsorgen.

### **Entsorgungshinweise**

- (1) Die Abfälle einschließlich des Zylinderreinigungsgranulates können der Verbrennung oder Deponierung zugeführt werden.
- (2) Zur Verbrennung von Abfällen sind geeignete Vorrichtungen zu verwenden. Die Luftreinhaltungsgesetze müssen beachtet werden.
- (3) Im Fall der Deponierung der Abfälle sind die geltenden Entsorgungs- und Reinigungsvorschriften zu beachten.

### Sonstige Vorsichtsmassnahmen

- (1) Bei Verwendung von Z Clean für Extrusionsmaschinen muss die Schraubendrehzahl vorsichtig erhöht werden, wobei die Zunahme der Motorlast und der Staudruck zu beachten sind.
- (2) Bei Verwendung von Z Clean für Extrusionsmaschinen kann die Reinigung in den folgenden Fällen ohne Entfernung der Siebpackungen (SP) erfolgen:
  - ♦ S60: bis zu 100 Mesh

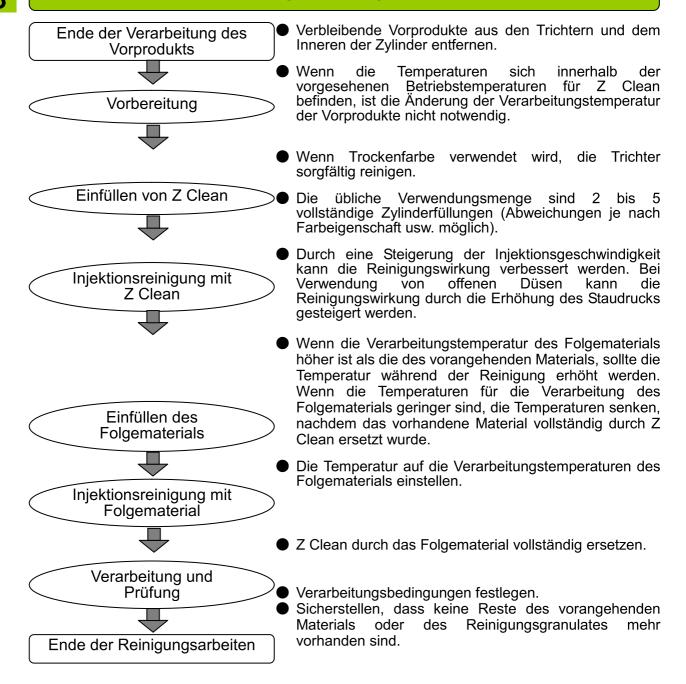
Bei Verwendung von S29 und L-Purge PLUS müssen die Siebpackungen jedoch entfernt werden.

- (3) Wenn Z Clean in Folienverarbeitungsbereichen verwendet wird, Kontakt mit unserem Kundendienst aufnehmen.
- (4) Um eine Vermischung von Z Clean mit Fremdmaterialien zu verhindern, das Mittel nach der Verwendung in einem dicht verschlossenen Behälter aufbewahren.
- (5) Sollte Z Clean mit Feuchtigkeit in Berührung gekommen sein, das Produkt vor Verwendung trocknen lassen.

BVS Ladwig GmbH fon : +49 – 23 59 – 77 95

Fr. Ebert Str. 297 fax : +49 – 23 59 – 63 82

### Verwendung in Spritzgussmaschinen



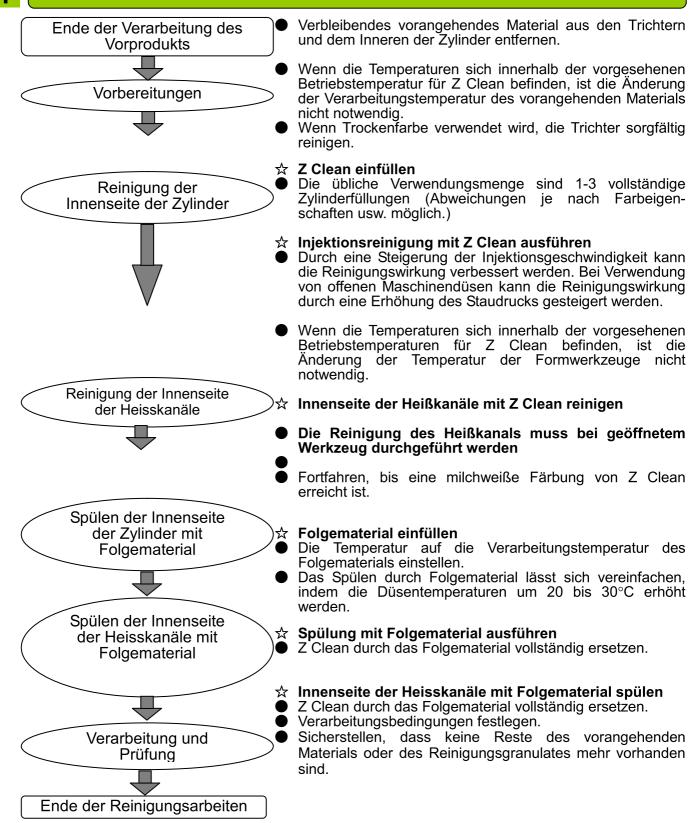
#### Ungefähre Anwendungsmengen von Z Clean

Schneckendurchmesser	Max. Spritzgewicht	Richtmenge Z-clean
30mm	100g	0,2 - ,05 kg
40mm	200g	0,4 – 1 kg
60mm	600g	1,2 – 3 kg
100mm	4000g	8 – 20 kg

BVS Ladwig GmbH fon : +49 – 23 59 – 77 95

Fr. Ebert Str. 297 fax : +49 – 23 59 – 63 82

### Verwendung in Formwerkzeugen mit Heißkanälen

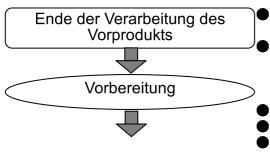


e-mail: info@bvsladwig.de

58566 Kierspe

### **Verwendung in Extrusions- und Blasformmaschinen**

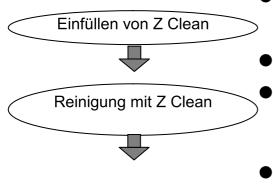
Wenn diese Produkte für Folienextrusionsanwendungen verwendet werden, nehmen Sie Kontakt mit unserem Kundendienst auf.



Vorangehendes Material aus den Trichtern und dem Inneren der Zylinder entfernen.

Wenn die Temperaturen sich innerhalb der vorgesehenen Betriebstemperaturen für Z Clean befinden, ist die Änderung der Verarbeitungstemperatur des vorangehenden Materials nicht notwendig.

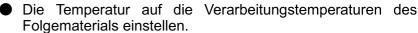
- Siebpackungen bei Verwendung von Z Clean S29 entfernen.
- Trichter sorgfältig reinigen.
- Bei Verwendung in Extrusionsmaschinen mit Entgasungsleitungen die Leitungen schließen.



Gemäß der unten stehenden Tabelle eine normale Verwendungsmenge abmessen (Abweichungen je nach Farbeigenschaften usw. möglich)

Die Schneckendrehzahl allmählich erhöhen und dabei die Motorlast und den Druck prüfen.

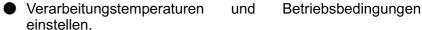
Wenn Z Clean in der Anlage verbleiben kann, verbessert sich das Eindringen von oberflächenaktiven Substanzen, sodass sich ein besserer Reinigungseffekt ergibt (Anwendungsdauer: 5 bis 10 Minuten)



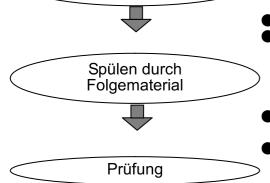
Das Spülen durch Folgematerial lässt sich vereinfachen, indem die Formwerkzeugtemperaturen um 20 bis 30°C erhöht werden.



 Wenn bei T- förmigen Formwerkzeugen Schwierigkeiten mit der Spülung beider Enden auftreten, die Temperaturen beider Enden um 20 bis 30°C erhöhen (von der üblichen Temperatureinstellung ausgehend).



Sicherstellen, dass keine Reste des vorangehenden Materials oder des Reinigungsgranulates mehr vorhanden sind.



Einfüllen des

Folgematerials

Ende der Reinigungsarbeiten

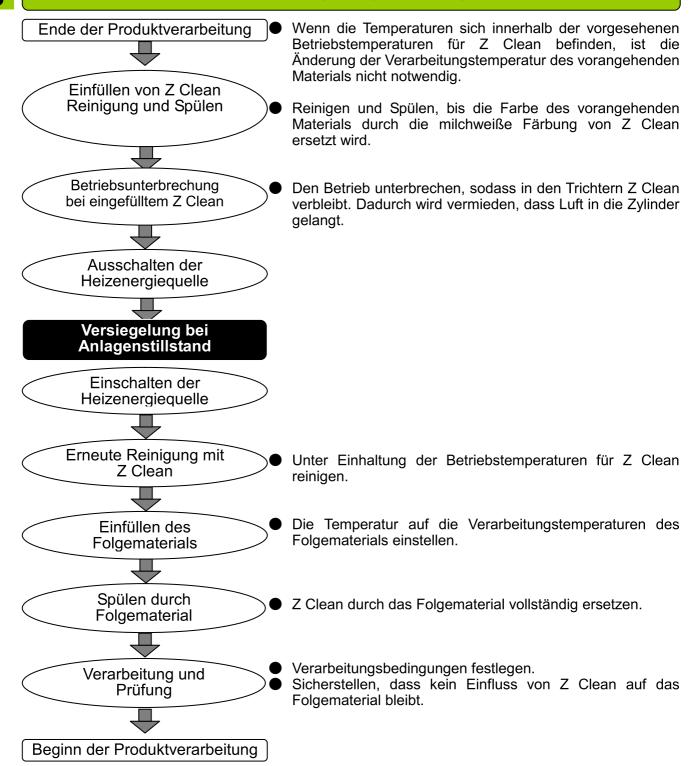
### Ungefähre Anwendungsmengen von Z Clean

Schneckendurchmesser (mm)	40	65	90	120	150
Verwendungsmenge (kg)	1 bis 3	5 bis 10	10 bis 20	25 bis 40	50 bis 80

BVS Ladwig GmbH fon : +49 – 23 59 – 77 95

Fr. Ebert Str. 297 fax : +49 – 23 59 – 63 82

### Verfahren für Versiegelung bei Anlagenstillstand



#### **Hinweis**

Die Informationen in diesem Dokument sind aufgrund der Materialien, Informationen und Daten zum Zeitpunkt der Drucklegung gegeben und können nach neuen Kenntnissen jederzeit überarbeitet werden.

September 12

BVS Ladwig GmbH fon : +49 – 23 59 – 77 95 Fr. Ebert Str. 297 fax : +49 – 23 59 – 63 82